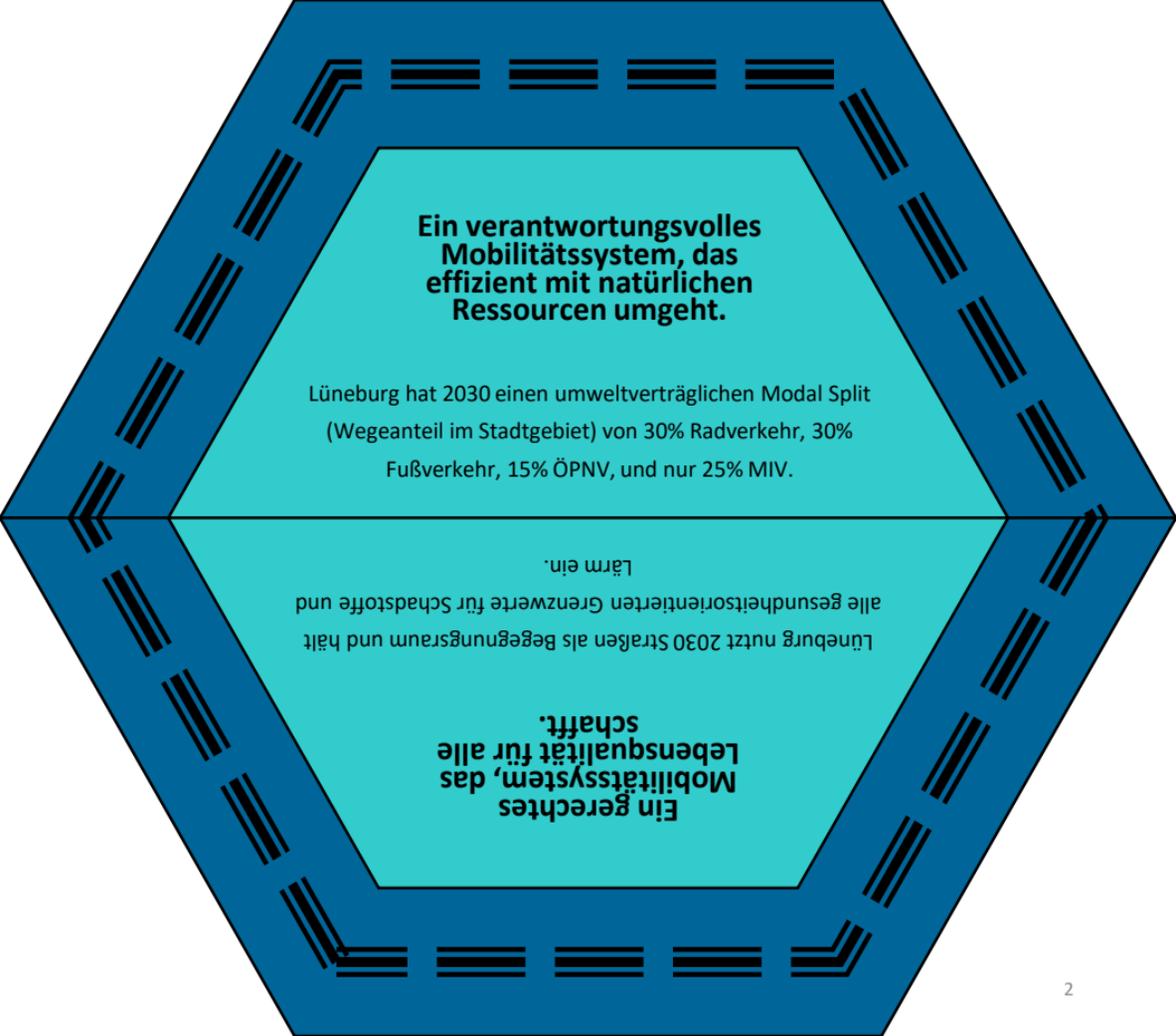


# Appendix B: Game Material „Stadt-liche Ziele“



**Ein verantwortungsvolles  
Mobilitätssystem, das  
effizient mit natürlichen  
Ressourcen umgeht.**

Lüneburg hat 2030 einen umweltverträglichen Modal Split  
(Wegeanteil im Stadtgebiet) von 30% Radverkehr, 30%  
Fußverkehr, 15% ÖPNV, und nur 25% MIV.

Lüneburg nutzt 2030 Straßen als Begegnungsraum und hält  
alle gesundheitserorientierten Grenzwerte für Schadstoffe und  
Lärm ein.

**Ein gerechtes  
Mobilitätssystem, das  
Lebensqualität für alle  
schafft.**

# Arbeiten

Alles rund um bezahlte oder ehrenamtliche Arbeit. Bedenken Sie, in welchen Sektoren die Menschen arbeiten, in welchen Jobs. Wo in der Stadt arbeiten die Leute wie lange und wie?

Und wie kommen sie zur Arbeit?



# Wohnen

Alles rund um Häuser und häuslichen Alltag.  
Bedenken Sie, was die Menschen zu Hause im  
Alltag tun. Bedenken Sie außerdem die Lage der  
Wohnhäuser.

Und wie kommen die Leute nach Hause?



# Freizeit

Alles rund um Spaß, Sport, und Erholung.  
Bedenken Sie Art, Ort, und Zugänglichkeit von  
Freizeiteinrichtungen. Wer erholt sich wie, wo  
und für wie lange?

Und wie kommen die Leute zur Erholungsstätte?



# Bildung

Alles rund um formelle und informelle Bildung und Ausbildung. Bedenken Sie, wer was für eine Ausbildung erhält. Wo lernen Kinder, Jugendliche und Erwachsene?

Und wie kommen sie dorthin?



# Ernährung

Alles rund um Lebensmittel. Bedenken Sie Art, Qualität und Ursprung der Lebensmittel und von wem sie gegessen werden. Wo kommt die Nahrung her?

Und wie kommt sie auf den Teller?



# Einkaufen

Alles rund um den Austausch von Gütern und Dienstleistungen. Bedenken Sie, wer was von wem einkauft. Was ist mit Alternativen wie Schenken und Teilen?

Und wie kommen die Waren zur Kundschaft?





## Eine Kommunal- abgabe neu erheben

Eine neue Kommunalabgabe erheben, um Investitionen in Nachhaltigkeit zu finanzieren.

Die Stadt Springe bei Hannover erhebt wiederkehrende Beiträge von Anwohner\*innen, um Straßenarbeiten zu finanzieren.





## Eine neue Anleihe ausgeben

Eine zweckgebundene Anleihe ausgeben, um Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Das Land NRW gibt seit 2015 jährlich eine Nachhaltigkeitsanleihe heraus, um vorbildliche Projekte vom und im Land zu finanzieren.





## Management von Parkraum

Parkraum verknappen, verteuern  
und privilegieren, um den Wechsel  
vom Auto auf andere  
Verkehrsmittel zu motivieren.

Freiburg im Breisgau  
bewirtschaftet die Parkplätze am  
kommunalen Krankenhaus für  
Patient\*innen und  
Mitarbeiter\*innen.





## City Maut

Die Ein- und Durchfahrt  
der Innenstadt  
bewirtschaften.

Die Stadt Stockholm erhebt seit  
2007 eine "Stausteuer" als Maut  
im Innenstadtbereich, um die  
Verkehrsmenge zu reduzieren.





## Sozialticket

ÖPNV-Nutzung für  
Sozialleistungsempfänger\*  
innen subventionieren

Hamburg bietet Empfänger\*innen  
von Sozialleistungen einen Rabatt  
von monatlich 21,10 EUR auf  
Zeitkarten für den ÖPNV.





### Die Öffentlichkeit einbinden

Beziehen Sie städtische Akteure in Entscheidungsprozesse ein, um ihre Bedürfnisse zu verstehen, das lokale Wissen zu nutzen, und die öffentliche Unterstützung zu verbessern.

Frankfurt (Main) beteiligte die Bevölkerung beim Pilotprojekt Nahmobilität im Frankfurter Nordend: von der Bevölkerung eingebrachte Ideen wurden in die Tatt umgesetzt.





Überzeugungsarbeit leisten



## Ausbildung für technische Fertigkeiten

Workshops anbieten um  
Einwohner\*innen in technischen  
Fertigkeiten zu trainieren, die  
hilfreich darin sind die  
Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Heubach, eine Kleinstadt in  
Schwaben, bietet Workshops  
zu Fahrradreparaturen und  
Fahrtrainings an.





## Medien nutzen

Eine Medienkampagne nutzen um die Bevölkerung über die Nachhaltigkeitsanstrengungen zu informieren und sie zum Mitmachen zu ermuntern.

Stadtradeln, eine Kampagne engagierter Kommunen, bietet eine etablierte Öffentlichkeitskampagne an, die interessierte Kommunen buchen können – so wie Lüneburg in den letzten Jahren.





Überzeugungsarbeit leisten



## Innenstadt als Wohnquartier erhalten

Die Innenstadt als  
attraktives  
Wohnquartier bewerben  
und erhalten.

Bamberg veranstaltet Events und  
Festivals (Märkte, Public Viewing,  
Stadtfeste), um die Attraktivität  
der Innenstadt als Wohngebiet zu  
mehren.





## City-Logistik

Logistik und Einzelhandel zu einem integrierten Lieferkonzept bewegen, um die "Letzte Meile" effizienter zu gestalten.

Basel erarbeitete mit der Uni Wuppertal ein Güterverkehrskonzept, das z.B. Güterdepots vorschlägt, wo Waren mit dem Lastenlieferfahrrad abgeholt werden können.





## Eine Planungsstrategie entwickeln und umsetzen

Eine langfristige Strategie entwickeln und sich dazu bekennen, Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Neumarkt i. d. Oberpfalz gab sich in einem partizipativen Prozess 2004 ein Stadtleitbild, dessen Erfüllungsgrad in einem Nachhaltigkeitsbericht 2010 überprüft wurde. Im selben Jahr wurde eine neue Version des Leitbildes erstellt.



## Mobilitätsmanagement für kommunale Arbeitskräfte

Beeinflussen Sie direkt  
das Mobilitätsverhalten  
Ihrer Arbeitskräfte.

Der Kreis Gütersloh nutzt  
Maßnahmen des betrieblichen  
Mobilitätsmanagements wie z.B.  
kostenlose Fahrradinspektionen  
für die Angestellten der eigenen  
Verwaltung.



## Verwaltungsabläufe reformieren

Entscheidungswege, Haushaltsführung, und Überprüfungsprozesse verändern, um die Nachhaltigkeitsziele besser zu erreichen.

Freiburg im Breisgau weist im Haushalt in bestimmten Schlüsselprodukten aus, inwiefern sie die gesetzten Nachhaltigkeitsziele erreichen.





## Mobilitätsbedürfnisse in den Mittelpunkt stellen

Für die kommunale Verkehrsplanung als Leitfrage festhalten: Welche Mobilitätsbedürfnisse sollen gedeckt werden?

Die TUs Berlin und Dresden erstellen derzeit für Berlin-Pankow eine Mobilitätsbedürfnisanalyse, deren Ergebnisse die Verkehrsplanung des Bezirks in Zukunft anleiten sollen.





## Regionale Kooperation stärken

Zur regionalen Integration  
zwischen den Verwaltungsebenen  
Vertrauen aufbauen, z.B. in  
geschützten Räumen in Form von  
Planspielen.

München und Umlandgemeinden  
haben zwischen 2007 und 2009 in  
einem unverbindlichen Planspiel  
einen kooperativen Planungsprozess  
für die interkommunale  
Verkehrsentwicklungsplanung  
erprobt.





## Autofreier Sonntag

Einmal im Jahr die  
Innenstadt für Autos  
sperren.

Im Mittelrheintal werden unter  
dem Namen Tal Total seit 1992  
zum Sommerbeginn an einem  
Sonntag auf 120 km  
Bundesstraßen für Autos gesperrt.





Recht ändern



## Hauptverkehrsstraße zeitweise autofrei

Sonntagmittags eine  
Hauptstraße für Autos  
sperren.

In Bogota, Kolumbien, wird seit 1976  
an Sonn- und Feiertagen zwischen 7  
und 14 Uhr eine Fahrtrichtung einer  
Hauptstraße als Fahrrad- und  
Flanierstraße genutzt.





## Stadtteile der kurzen Wege

In Neubaugebieten auf kurze Wege und eine hohe Durchmischung der Funktionen achten.

Tübingen hat 2003 die Stadt der kurzen Wege als Leitbild festgehalten und seitdem in die Planung von Neubaugebieten integriert.





Recht ändern



## Ampelschaltungen verbessern

Den Umweltverbund an  
Lichtsignalanlagen  
bevorteilen.

In Dortmund wird entlang  
neuralgischer Buslinien ein  
Vorrang für verspätete Busse an  
Ampeln über Funk freigeschaltet.





Recht ändern



## Flächenhafte Verkehrsberuhigung

So weiträumig wie möglich  
die Fahrgeschwindigkeit  
deutlich auf unter 30 km/h  
reduzieren.

In Buxtehude wird seit Mitte der  
1980er die angeordnete  
Verkehrsberuhigung auf Tempo 30  
durch bauliche Maßnahmen  
durchgesetzt.





Investitionen tätigen



## Fördermittel einholen und investieren

Sich auf einen Stadtwettbewerb bewerben, um zusätzliche Finanzierung, Unterstützung und Struktur für die Nachhaltigkeitsanstrengungen zu gewinnen.

Die NBank fördert Kommunen in Niedersachsen bei der Einrichtung von Mobilitätszentralen mit bis zu 600.000 EUR.





### **Eine öffentlich-private Partnerschaft entwickeln**

Ein neues ÖPP Programm umsetzen, um gemeinsam mit privaten Unternehmen die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

In Dresden betreiben die städtischen Verkehrsbetriebe, finanziert von VW, die „CarGoTram“; eine Güterstraßenbahn, die die „Gläserne Manufaktur“ beliefert.





## Bahntrassen reaktivieren

Auf eingestellten  
Bahnstrecken als Kommune  
selbst den Regionalverkehr  
wieder einführen.

Zwischen Kaarst und Mettmann  
bei Düsseldorf reaktivierten fünf  
Städte und Kreise eine Bahntrasse,  
die von der DB als unrentabel  
eingestuft wurde.





Investitionen tätigen



## Angebotssteigerung ÖPNV

Eine konsequente Ausbau-  
und Vorrangpolitik für den  
öffentlichen Nahverkehr  
umsetzen.

In Zürich soll 2013 bis 2030 mit  
einem Ausbau des ÖPNV-  
Angebots die Verkehrsleistung um  
insgesamt 100 Mio. jährlicher  
Kund\*innen gesteigert werden.





Investitionen tätigen



## Bike-&-ride

An ÖV Knotenpunkten  
innerstädtisch und am  
Stadtrand  
Fahrradparkmöglichkeiten  
schaffen.

Basel verfolgt den Plan,  
Fahrradparkplätze entlang jetziger  
und künftiger Routen für den  
Übergang zum ÖV auszubauen.



## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Platz für Ihre Idee

Jetzt können Sie eine  
Maßnahme selbst vorschlagen,  
die die bisherige Strategie  
unterstützt.

Vielleicht kennen Sie ja selbst ein  
Beispiel aus Deutschland und der  
Welt. Oder Sie haben schon seit  
Jahren diese eine Idee im Kopf.

## Regressives politisches Klima

*Bei den Kommunalwahlen 2021 erlangen populistische Parteien 30 % der Sitze im Stadtrat und nehmen fortan eine Blockadehaltung gegen jede Nachhaltigkeitsanstrengung ein. Der Verwaltung werden „Gesinnungspolitik“ und „Verboteritis“ vorgeworfen.*

*Bedenken Sie, welche Teile Ihrer Strategie nun bedroht sind und wie Sie angepasst werden könnten, um dennoch in der Stadtpolitik angenommen zu werden.*



# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

1

2

3



# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

1

2

3



# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

1

2

3



# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

1

2

3



# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

1

2

3



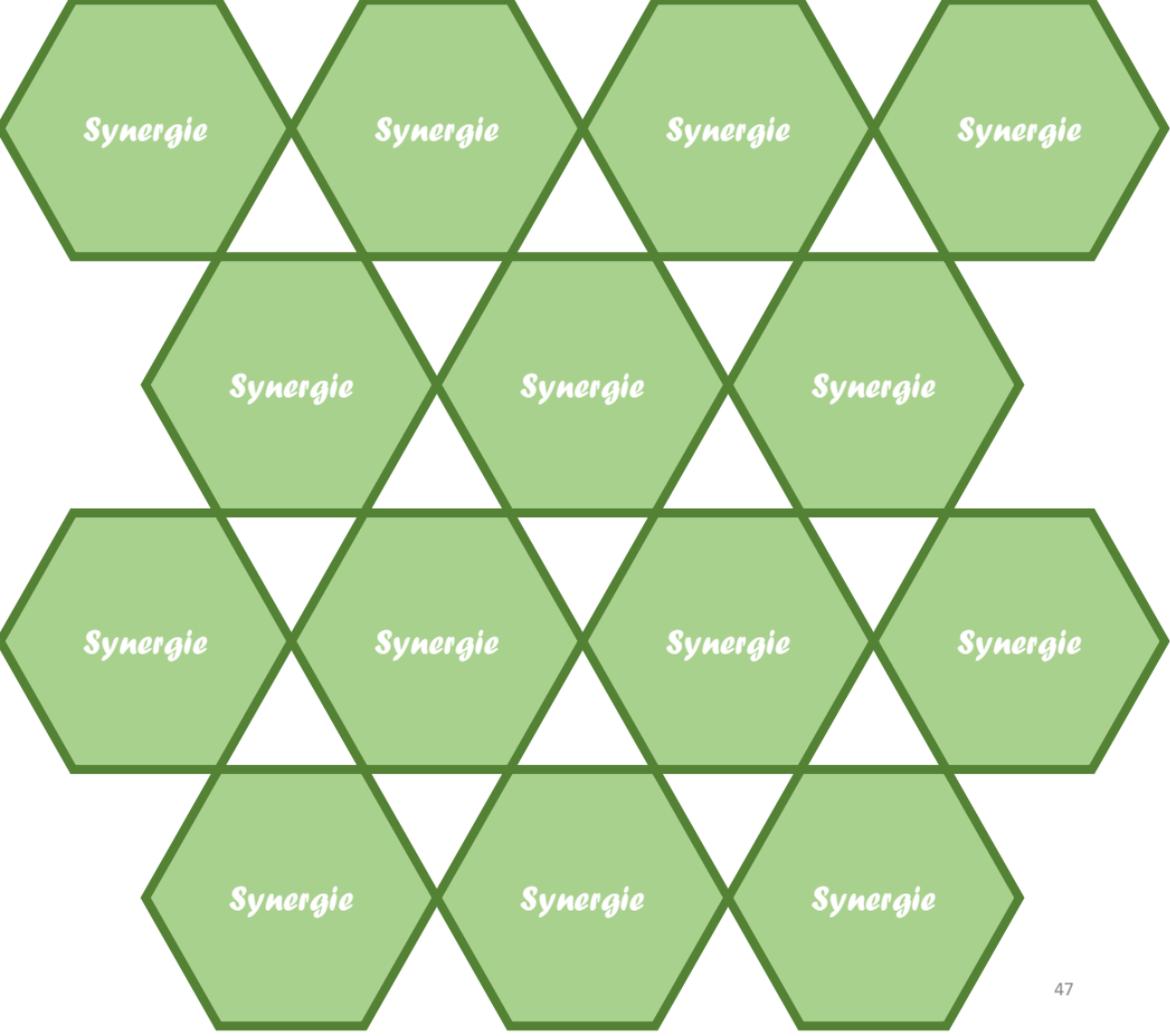
# Erste Schritte

Wer geht den ersten Schritt?

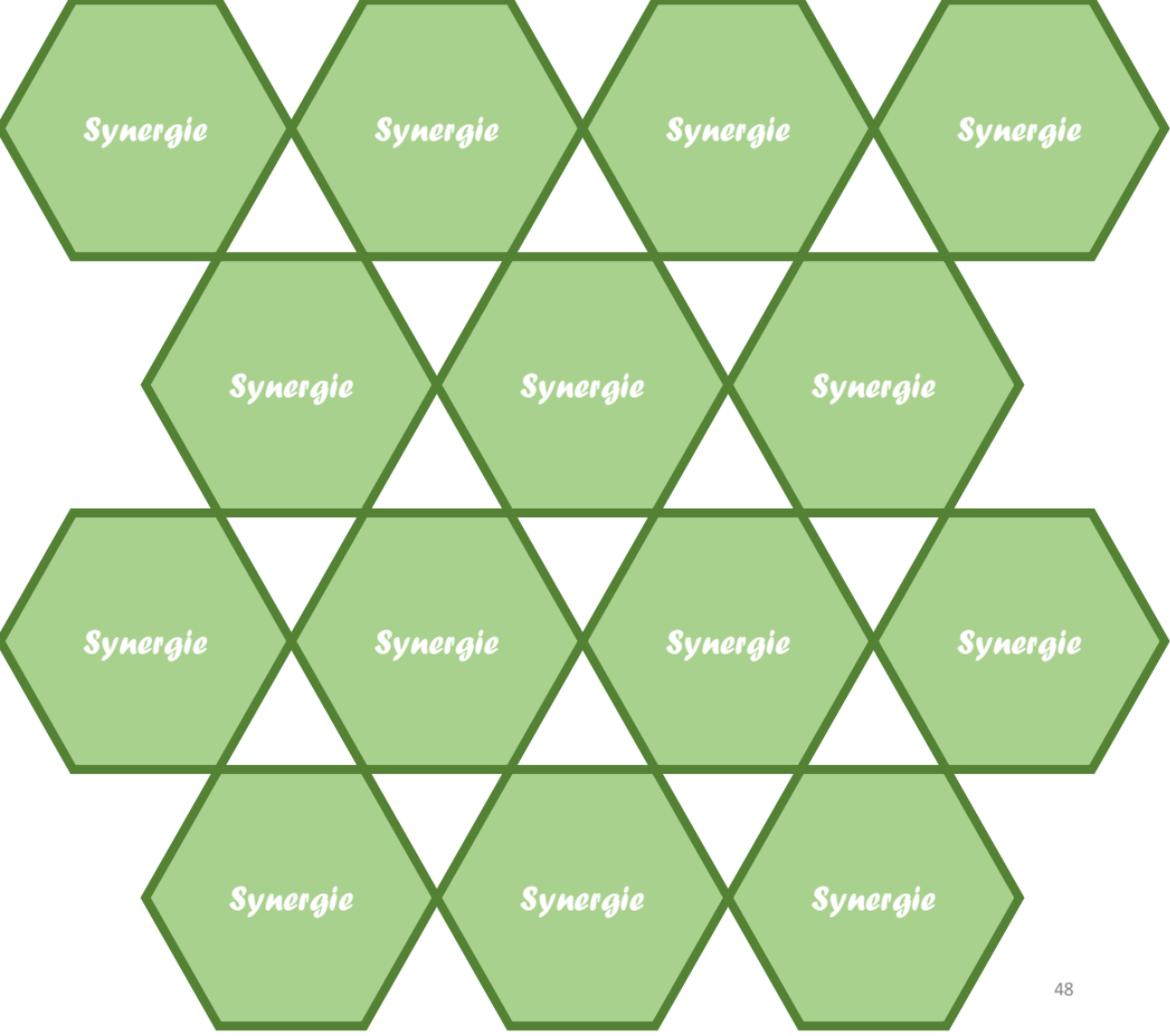
1

2

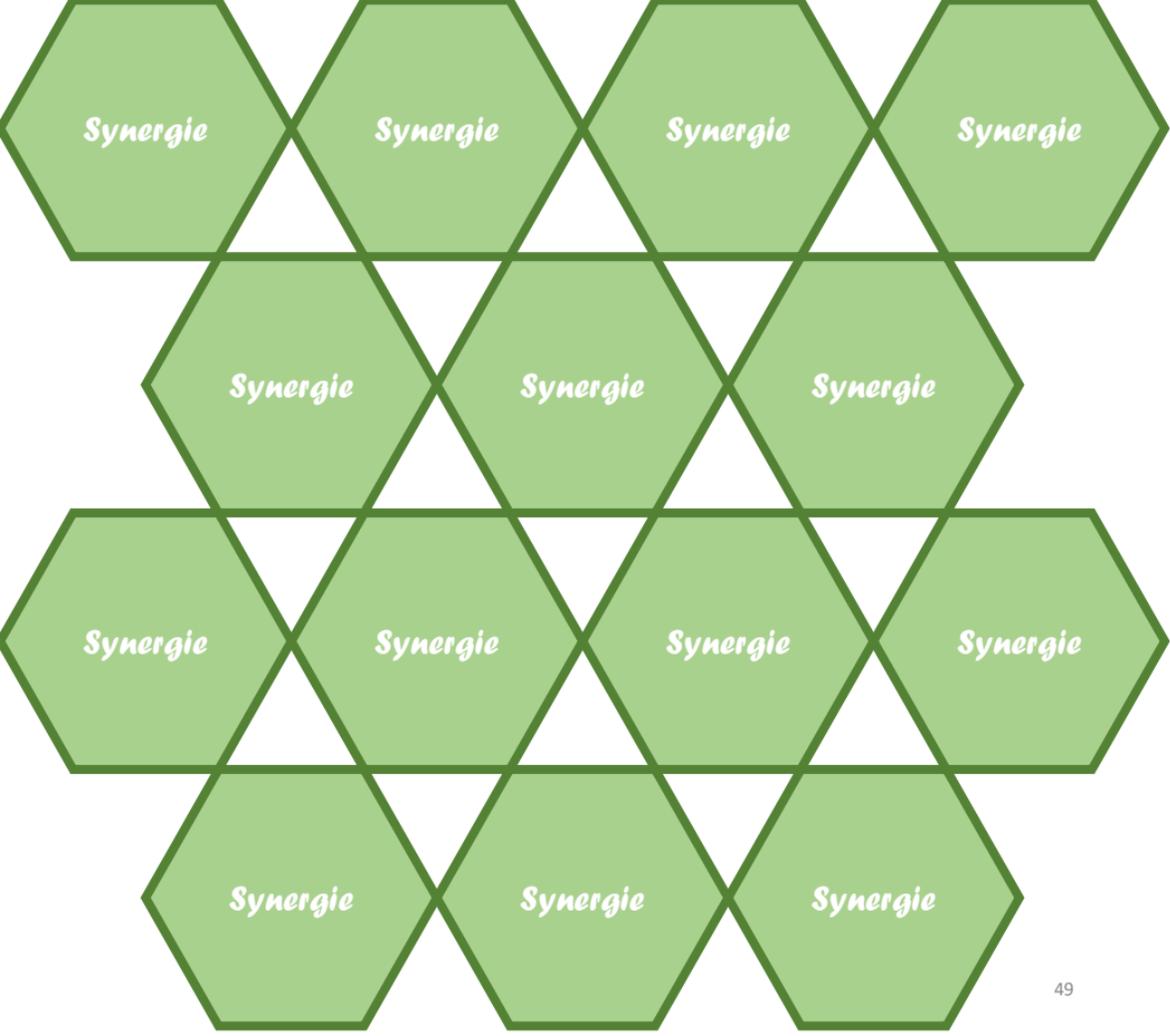
3



*Synergie*



*Synergie*



*Synergie*

*Heraus-  
forderung*

